

## Transkription von Urkunde MGD 1482a

Ort, Datierung: Magdeburg, 1482

Signatur: Stadtarchiv Braunschweig, I 1 906

Wy Ersame(n) hinrik alemann Fricke van walbeck Hans Rode vnnd Hans wilkens . Borgermeister vnnd Rathmann der Stadt / tho Magdeborch vulmechtich van des Ersamen Rades wegenn dar sulues hebbenn dem Rade to Brunswick van wegen des / rades to Magdeborch loffliken to gesecht myt handt vnde myt Munde kemet jn tokomenden tiden dar got vor sy Dat dem Rade / to Brunswick des noth vnde behoff worde vnnd Sodann angestlike noth an velle Dat se van deme Rade to Magdeborch begere(n)de / weren ohn jn ore hulpe jn ore Stad to schickende , Tweyhundert Rasche wol gerustigede werknechte De wolden se one by orer kost / vnde theringe vnde vpp ore auenture wante jn ore stadt in ore hulpe wann se ohne dar vm(m)e schreuen vnde des van one / begerende weren schickenn De denne de van Brunswick bynnen Helmstede Edder jn eyner anderen stede de beyden parte(n) duchte / beqweme scholden lathenn vpnehmen vnde de wente jn ore stadt latenn veligenn vnde bringen vnnd wann de knechte also / to Brunswick jngekomen weren So scholde one de Rath to Brunswick kost vorplegenn vnnd gedrencke De wile se in orer hulpe / weren Men de van Magdeborch schullen vnde willenn Den knechten oren tzolth geuen vnde one vor gefengknisse vnde vor schaden / gud sin Deszgeliken hefft de Ersame Rath der Stad to Brunswick dorch de Ersamenn Corde van Broystede Hinrike van / walbeke Alberde van vechtelde Hanse flachmanne Henigk Calm(e) Luder horneberge Hanse Rithusen vnnd Corde beygerstede ore / Borgermeister vnnd Rathmanne loffliken wedder vm(m)e to gesecht lathenn myt hande vnnd myt munde kemet jn tho komende(n) / tiden dar got vor sy Dat dem Rade to Magdeborch des noth vnde behoff worde vnnd sodann angestlike noth an velle dat / se van dem Rade to Brunswick begerende weren ohn jn ore hulpe jn ore stad to schickende Tweyhundert Rasche wol gherusti/gede werknechte de wolden se one schickenn by orer kost vnde theringe vnde vp ore auenture wante jn ore stadt jn ore hulpe / wann se ohne dar vm(m)e schreuen vnde des van one begerende weren De denne de van Magdeborch bynne helmstede Edder jn / eyner andern belechliken stede de beyden parten beqweme duchte scholden lathenn vpname(n) vnnd de went jn ore stadt laten / veligen vnde bringe(n) vnde wann de knechte denne so to magdeborch jngekomen weren So scholde on de Rath tho / Magdeborch koste vorplegenn vnde gedrencke de wile se jn orer hulpe weren Men de van Brunswick schullen vnde willen / den knechten oren tzolth geuen vnde one vor gefengknisse vnde schadenn gut sin vnnd dyt schal allent vpp guden gelouen / stan vnde duren vnde wurde<sup>1</sup> van giffit disses breues de negest folgenden theyn jar vnnde hir mede schullen de andere(n) / Eynu(n)ge(n) vnde vordracht dar de van Magdeborch vnde van Brunswick myt den Erlikenn Steden vnde ok myt den hir len/dischenn Sehe steden rede jnne sittent vngeseret sin Sunder jn vullermacht bliuen Disse fruntlike geloflike tho sache js / gehandelt vnnd gescheen bynnen Brunswick vppe der oldenn Dorntzen(n) des Radhuses jn der Nienstadt dar sulues / Am Sonnauende Na dem Sondage Quasimodogeniti jm jare Na der Geborth Cristi vnnes herenn verteynhundert / jn dem Tweyvndeachtentigistenn jare vnde is vorsegelt myt vnse des Rades to magdeborch vnnd Brunswick / angehangedenn Secret /

---

<sup>1</sup>oder: *warde*